

Inhalt

EINLEITUNG

Theorie im Spannungsverhältnis von Theoriediskursen, Wissenschaft und Gesellschaft

Zur Aufgabe dialogischer Theoriebildung

Ludwig Gasteiger, Marc Grimm und Barbara Umrath | 9

I ENTWICKLUNG KRITISCHER THEORIEN IM SPANNUNGSFELD VON TRADITION, AKTUALISIERUNG UND BRUCH

Gesellschaftskritik als Erkenntniskritik

Zur Tradition und Aktualität der Form- und Fetischkritik

Alexander Neupert-Doppler | 53

Von der Kritik der Totalität zum fragmentierten Bewusstsein

Ideologiekritik bei Theodor W. Adorno, Max Horkheimer
und Jürgen Habermas

Marc Grimm und Martin Proißl | 79

II DIALOGE ZWISCHEN DIFFERENTEN FORSCHUNGSPROGRAMMEN UND PARADIGMEN

„Ich kenne nichts Abgeschmackteres und Absurderes als dies!“

Die Debatte zwischen Stoikern und Skeptikern
als paradigmatische Diskurskonstellation

Eva Seidlmayer | 111

Partizipation oder Dezision?

Zur Konkurrenz zweier Paradigmen des Politischen

Marco Walter | 133

Bielefeld, Paris & Cambridge

Wissenschaftsgeschichtliche Ursprünge und theoriepolitische
Konvergenzen der diskurshistoriographischen Methodologien
Reinhart Kosellecks, Michel Foucaults und Quentin Skinners

Sebastian Huhnholz | 157

III WANDEL VON FORSCHUNGSFELDERN, THEORIELANDSCHAFTEN UND POLITISCHEN DISKURSEN

Die feministischen Gender-Debatten in Frankreich und Deutschland

Ein Paradigmenwechsel in der feministischen Theorie?

Cornelia Möser | 185

Entpolitisierung feministischer Wissenschaft?

Zum Selbst- und Kritikverständnis in der feministischen Diskussion

Tina Jung | 209

Kritische Wendungen – Verortungen der Kritik in der Pädagogik

Katarina Froebus | 231

Interdisziplinäre Sozialisationsforschung, Globalisierung von Bildungspolitik und das Dispositiv der Regierung von Sozialisation

Eine Forschungsperspektive im Anschluss an Michel Foucaults

Analytik der Macht

Ludwig Gasteiger | 253

Ein säkularer Irrtum?

Zur Stellung des Individuums in den Menschenrechtsdebatten
nach 1945

Anne Rethmann | 289

Autorinnen und Autoren | 315